



Protokoll der 36. Delegiertenversammlung 25.4.2024, 19.30 Uhr

Vorsitz	Sollberger Claudia, Halten		
			Anzahl Stimmen
Anwesende Delegierte	Aeschi	Fuchs Daniel	2
	Bolken	Meier Patrick (EM)	1
	Deitingen	Beiner Beat	3
	Derendingen	Bänninger Christine	8
	Etziken	Jufer Florence	1
	Halten	Saner Stephanie	1
	Horriwil	Schuler Iris (EM)	1
	Kriegstetten	Auderset Doris	1
		Kappeler Stefan	1
	Drei Höfe	Häberli Daniela	1
	Hüniken	Gerber Roman	1
	Luterbach	Oliva Raimondo	1
		Rüegsegger Claudia (EM)	1
		von Felten Christoph	1
	Oekingen	Ittig Heidi (EM)	1
	Subingen	Leist Sonja	4
Entschuldigt	Caccivio Martin, Luterbach; Kissling Pascal, Horriwil; Leimann Aline, Luterbach; Nussbaum Carmen, Bolken; Schenker Andrea, Oekingen		
Weitere Anwesende	Ryf Max, Verwalter; Marina Aebi, Verwalterin; van der Floe Adrian, Schulleiter OWO; Flückiger Stefan, Standortleiter Subingen; Michael Kumpli, Subingen		
Protokoll	Andrea Ludäscher		

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll vom 26.10.2023
 3. Rechnungsablage 2023 mit Revisorenbericht
 - Erfolgsrechnung 2023
 - Investitionsrechnung 2023
 4. Kenntnissnahme Bauabrechnung Dreifachhalle
 5. Informationen aus dem Schulbetrieb
 6. Verschiedenes
-

Start der Sitzung 19.30 Uhr

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Claudia Sollberger, begrüsst die Delegierten, die beiden Verwalter, Max Ryf und Marina Aebi, die beiden Schulleiter, Adrian van der Floe und Stefan Flückiger, sowie Michael Kumpli zur Delegiertenversammlung. Diese wird gemäss Traktandenliste durchgeführt. Als Stimmzähler wird gewählt Heidi Ittig, Oekingen. Die anwesenden Delegierten verfügen über 30 Delegiertenstimmen. Max Ryf wird das letzte Mal an einer Delegiertenversammlung anwesend sein. Seine Nachfolge hat bereits Marina Aebi übernommen.

2. Protokoll

Die Delegierten genehmigen das Protokoll vom 26.10.2023 einstimmig.

3. Rechnungsablage 2023 mit Revisorenbericht

Die beiden Verwalter, Max Ryf und Marina Aebi, führen durch die Rechnung. Erfreulicherweise schliesst die Rechnung 2023 gegenüber dem Budget mit einem Nettoaufwand von CHF 10'996'6174 um CHF 399'858 besser ab.

Marina Aebi erklärt die Hauptgründe für diese Verbesserungen. Bei den Anpassungen Multimedia oz13 konnten CHF 32'000 und beim Ersatz der Heizungsanlage im OZ DeLu CHF 140'000 eingespart werden. Die beiden Projekte wurden über eine Teilauflösung des Werterhalts finanziert. Für den Mittagstisch hingegen wurden mehr Ausgaben getätigt und der Aufwand ist bisher nicht kostendeckend mit den Einnahmen.

Durch den erwirtschafteten Cashflow von CHF 338'000 konnte die Nettoschuld entsprechend verringert werden.

Einige Abweichungen und Kreditüberschreitungen erläutert Marina Aebi genauer. Entsprechend der zu erwartenden Zunahme der Schülerinnen und Schüler und der zusätzlichen Klasse waren auch die Personalkosten budgetiert worden. Die budgetierte zusätzliche Klasse ab Sommer 2023 musste jedoch nicht eröffnet werden, weshalb bei der Besoldung der Lehrpersonen die Budgetabweichung positiv ausgefallen ist. Erfreulich ist auch, dass weniger Material bestellt und das Materiallager verkleinert wurde, was sich in der Rechnung positiv auswirkt.

Alle nicht gebundenen Nachtragskredite fallen in die Kompetenz des Verbandsrats und müssen nicht von den Delegierten beschlossen werden. Marina Aebi erläutert einige wichtige Überschreitungen detaillierter. Eine zusätzliche Intensivklasse «Deutsch als Zweitsprache

DaZ» musste in Zuchwil aufgrund der vielen zugewanderten Schülerinnen und Schüler ohne Deutschkenntnisse geführt werden, was im Konto 2130.3612.00 Schulgelder an andere Gemeinden eine Budgetüberschreitung generierte. Auch für die Ver- und Entsorgung der Liegenschaft sind überdurchschnittlich hohe Energiekosten angefallen, da der Energiepreis allgemein stark gestiegen ist.

Bei der Tagesbetreuung wurde festgestellt, dass der Mittagstisch nicht kostendeckend ist. Die Kosten für zwei Ersatzrenten wurden nicht budgetiert, da der Betrag erst nach der Kündigung der Mitarbeitenden bekannt wird.

Erfolgsrechnung 2023

Der Gesamtaufwand beläuft sich auf CHF 15'267'000 und der Gesamtertrag auf CHF 4'270'000 was einen Aufwandüberschuss von CHF 10'997'000 bedeutet.

Der Personalaufwand ist mit 66% weitaus die grösste Position in der Erfolgsrechnung.

Investitionsrechnung 2023

Der Einbau der Schulküche im oz13 wurde über die Investitionsrechnung abgewickelt. Die Kosten dafür sind den Verbandsratsgemeinden in Rechnung gestellt worden. Die Schlussabrechnung ergab eine Punktlandung mit einer Differenz von CHF 53.95. Dieser Kleinbetrag wird als Gutschrift auf ein Aufwandkonto in der Erfolgsrechnung umgebucht.

Der Verbandsrat beantragt der Delegiertenversammlung, den Aufwandsüberschuss von CHF 10'997'000 aus der Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung, sowie die Rechnung 2023 unter Kenntnisnahme des Berichts der RPK zu genehmigen.

Claudia Sollberger dankt Max Ryf und Marina Aebi für die gut nachvollziehbare Darstellung der Rechnungsablage und allen Beteiligten für ihre Arbeit.

Beschluss:

Die Delegierten genehmigen den Aufwandsüberschuss aus der Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung sowie die Rechnung 2023 unter Kenntnisnahme des Revisorenberichts einstimmig.

4. Kenntnisnahme Bauabrechnung Dreifachhalle

Stefan Flückiger übernimmt das Wort zur Bauabrechnung der Dreifachhalle.

Für den Bau und die Bewirtschaftung der Dreifachhalle oz13 wurde eine Hallenkommission gegründet mit folgenden drei Vertretern: Bruno Meyer (Vertreter der OWO-Gemeinden), Michael Kumkli (Baukommission Gemeinde Subingen) und Stefan Flückiger (Standortleiter oz13). Bruno Meyer hat die Hallenkommission bereits verlassen und neues Mitglied ist Thomas Frey, Gemeindepräsident von Hüniken.

Die Bauabrechnung der Dreifachhalle wird von Michael Kumkli genauer erläutert. Er stellt den Delegierten einige spezifische Punkte der Abrechnung vor. Der ursprüngliche Kostenvoranschlag belief sich auf CHF 8.3 Mio., während die Schlussabrechnung einen Aufwand von CHF 8.49 Mio. ergab. Der tatsächliche Abschluss liegt lediglich CHF 190'000 über dem Budget.

Gemäss Michael Kumkli sind die grössten Abweichungen vom Kostenvoranschlag zur Schlussrechnung folgende:

- BKP 150.1 bis 150.4 Wasserleitung umlegen: CHF 109'456
- BKP 230 Nachtrag Audio / EVAK-Anlage infolge Änderung der Vorschriften CHF 25'300
- BKP 275 Mehrbestellungen Schliessanlage plus spez. Ausschnitte in Türen für Einlassdrücker CHF 13'000
- BKP 301 Lifetec (Defi) CHF 11'700
- BKP 511.0 Bewilligungsgebühren CHF 21'000

Michael Kumkli gibt den Delegierten einen Einblick, wie die Idee und Entstehung der Dreifachhalle oz13 zu Stande kam und informiert über einige spannende Eckpunkte der aktuellen Auslastung und Organisation.

Ebenfalls bedankt er sich bei der Gemeindepräsidentenkonferenz Wasseramt und bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit. Diesem Dank schliesst sich Claudia Sollberger an und möchte besonders noch der Einwohnergemeinde Subingen danken.

5. Informationen aus dem Schulbetrieb

Schulleiter

- Personelles: Auf das neue Schuljahr wird es 5 personelle Austritte geben. Es konnten bereits 7 neue qualifizierte Lehrpersonen gewonnen werden. Eine besondere Herausforderung ist jeweils die Stellenbesetzung der Speziellen Förderung.
- Übertrittsverfahren: 217 neue Schülerinnen und Schüler werden auf das Schuljahr 2024/25 in die OWO eintreten. Die Vorarbeiten für das neue Schuljahr sind in vollem Gange.
- Tagesstruktur: In den Mittagspausen werden pro Tag und Standort ca. 40 Mittagessen benötigt. Im Mai/Juni 2024 wird eine Interne Schulevaluation zum Thema Tagesstruktur durchgeführt.
- Ein weiteres OWO Magazin ist im März 2024 erschienen.
- In der Kalenderwoche 11 fanden bei guten Bedingungen die Wintersportlager statt. Parallel wurde die Sonderwoche für die zu Hause gebliebenen und verletzten Schülerinnen und Schüler organisiert. Ab dem nächsten Schuljahr wird das Wintersportlager nicht mehr obligatorisch sein. Die Änderungen für die verschiedenen Alternativen werden zur Zeit erarbeitet.

Standortleiter

- Weiterbildung Schulintern: In den Frühlingsferien und an Fronleichnam sowie während der Sommerferien finden jeweils für alle Lehrpersonen schulinterne Weiterbildungen statt. In den Frühlingsferien fand die Weiterbildung zum aktuellen Thema Künstliche Intelligenz statt. Diverse Workshops und Tools konnten besucht werden. Für die individuelle Gestaltung des Unterrichts konnten so viele neue Ideen gewonnen werden. Aber auch über die Gefahren und Datenschutz wurde informiert.
- Das Zertifikat Profilschule Informatische Bildung konnte erfreulicherweise in Empfang genommen werden.

6. Verschiedenes

Die nächste DV findet am Mittwoch, 23.10.2024 um 19:30 Uhr, statt.

Die Präsidentin dankt den Delegierten für ihr zahlreiches Erscheinen und ihr Engagement.

Claudia Sollberger bedankt sich bei Max Ryf ganz herzlich für seine langjährige wertvolle Arbeit. Sein grosses Sachwissen wurde jederzeit sehr geschätzt. Max Ryf wird mit grossem Applaus von den Delegierten verabschiedet und bedankt sich auch von seiner Seite für die langjährige Zusammenarbeit. Alle Anwesenden sind im Anschluss eingeladen, auf die Verabschiedung von Max Ryf anzustossen. Adrian van der Floe richtet ebenfalls dankende Worte an den Verwalter und erzählt einige Anekdoten aus den vergangenen Jahren. Ein grosses Dankeschön an Max Ryf!

Schluss 21:15 Uhr

Die Präsidentin
Claudia Sollberger

Das Sekretariat
Andrea Ludäscher